

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Bartholomäus Ziegenbalg und Johann Ernst Gründler.

**Ziegenbalg, Bartholomäus
Gründler, Johann Ernst**

Tarangambadi, 26.10.1712-31.12.1719

20. - 28. November 1718

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:ha33-1-175406

482
Anno 1718.

Dec 20 Nov.

Eodem

Wurde eine Frau, die schon 11 Jahr in der fast der Cate-
chumenen angehört in ihrer Reuezeit getauft.
Die fünf Ammichei und baten den Pfarrer Anna-
Lud. eine Brief von J. Gouv. Collet aus Madras an
ihren Jhr. Commandant selbst zu schreiben, darinnen
ihre Vorordnung ist, daß dieser die Missionarien
45 Pagoden angesetzt solle, welche zu ihrem
eigenen Nutzen zu verwenden, wie auch ihnen ein
gleiches Anzahl solches Geld angesetzt bekommen, welche
oben bey den großen Mangel gesetzet.

Dec 22 Nov.

Wurde eine Familie zu ihrem Kirch recipiert, bestehend
eine Mutter mit 3 Kindern. Die Mutter eine Frau
die schon vorher bey der Mission Andreas genannt.

Dec 25 Nov.

Wurden 2 ledige Jünglinge aus der Malab. Gemeinde
getauft. Pfarrer Abraham und Anna.

Dec 27 Nov.

Als am 1. Novemb. Tausend Jünglinge aus der Kirche
oben in Lythien zu verordnen.

Dec 28 deo

Wurde eine Familie zu ihrem Kirch recipiert. Der

Manne süß Meiappen, das Weib Maria, ist ältester
Vater Anthoni, ist jüngster Vater Maleiappen, der Sohn
ältester Bruder. Tschauri, und ist jüngster Bruder Tschauri-
mutter.

Vom 19. d. d.

Leopoldine von über Ceylon einen Brief aus Copenhagen
vom Mon^r Wern^r, welcher berichtet, daß das Missions-
Collegium Brief die Summe Balden in Ausscheidung
2000 Rthl. mit neuen schließlichen Briefen übersendet,
und daß das Collegi Schreiben aus dem Dampfloof
nicht fertig gewesen, wie es dann in dieser Zeit geschick
mitgeblieben ist. Von d^r Fleißerei müssen wir uns
einen Brief aus Beccarel.

ad
S. d. ex. scripta
8 Dec. 1718

Vom 4. Dec.

Wirda aus Utrecht süß ein Kind gebracht, welche
die Mutter Sophia bekam.

Vom 6. Dec.

Wirden die süß Leifer Moser in Portug. Sprach mit
drinnen fertig abgedruckt und in die Port. Schrift neu
geschrieben.

Vom 8. d. d.

Sonst haben wir an die Mission 100 Rthl. 12 pro Cento
von neuen Malabarn, daß wir wenig zum Fortel setzen.